

**Liebe Leserin,  
lieber Leser,**

diese Ausgabe der VN informiert Sie über den aktuellen Stand der Arbeiten und Vorbereitungen, um den WUMAG-Triebwagen wieder ans Laufen zu bekommen. Außerdem ist das Protokoll der Mitgliederversammlung beigefügt.

Eine angenehme Lektüre wünscht Ihnen/Euch  
Andreas Eberhardt

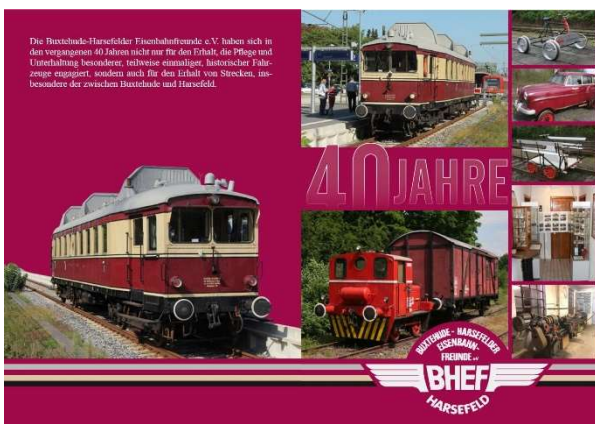
## Mitgliederversammlung 2019

(AE) Die diesjährige Mitgliederversammlung fand am 27. April 2019 um 15:30 Uhr im Hotel Meyer in Harsefeld statt. Das Ergebnis ist dem beigefügten Protokoll zu entnehmen.

## Vereinsjubiläum

(JD) Unser Verein, die Buxtehude-Harsefelder Eisenbahnfreunde e. V., wurde im Jahre 1979 gegründet. Somit konnten wir im Jahre 2019 das 40-jährige Jubiläum feiern. Einen großen Festakt wollten wir dazu nicht begehen. Stattdessen haben wir uns entschlossen, ein kleines Büchlein herauszugeben.

Hierin ist die Geschichte des Vereins dargestellt. Außerdem sind Berichte mit vielen Fotos über unsere Museumsfahrzeuge und den Museumsraum enthalten. Abgerundet wird das Buch durch einen Ausblick in die Zukunft des Vereins.



Dieses Büchlein verkaufen wir auch zur Finanzierung der Aufarbeitung des WUMAG-Triebwagens. Es ist erhältlich zum Preis von 9,95 €

zzgl. 2,45 € Versandkosten. Es kann über unsere Internetseite [www.bhef.club](http://www.bhef.club) bestellt werden. Vereinsmitglieder können natürlich auch direkt bei Jens Dammann unter der Telefonnummer (0 41 61) 7 89 90 bestellen.

## WUMAG-Triebwagen aktuell

### *Gutachten von Herrn Dipl.-Ing. Harald Uhle*

(AE) Herr Ernst, Leiter Geschäftsbereich Schienenfahrzeugtechnik der EVB Elbe-Weser GmbH beauftragte Herrn Dipl.-Ing. Harald Uhle, Sachverständiger des Eisenbahnwesens – Sachgebiet Fahrzeuge, sich die Drehgestelle und den Wagenkasten hinsichtlich der weiteren Verwendbarkeit anzusehen und den Zustand zu bescheinigen. Nachfolgend einige Auszüge aus seinem Bericht.

**Zustand Wagenkasten:** Die Luftleitungen befinden sich in einem befriedigen Zustand. Lediglich einzelne Leitungsteile sind zu ersetzen. Der Wagenkasten besitzt insbesondere an den aufgenieteten waagerechten Verbindungsstellen leichten, absolut unkritischen Rostansatz.

**Wiegen und Wiegenführungen:** Die Wiegen wurden beide besichtigt und sind soweit ersichtlich unproblematisch. Die Wiegenlängsführungen wurden vor Ort mitgemessen. Alle Maße liegen innerhalb der Toleranz.

**Schlussbemerkungen:** Die angegebenen Mängel sind zu beseitigen, ansonsten steht aufgrund der befundenen Teile einer erfolgreichen HU nichts entgegen. Vom Gutachter wird folgendes vorgeschlagen: Reinigung des Rahmens, einige Luftleitungen sind zu ersetzen, Federn sind visuell zu prüfen und können danach voraussichtlich ohne Einschränkungen weiter verwendet werden, Puffer sind zu zerlegen und nach Besichtigung der Federn und Neubefettung dieser wieder zu montieren.

## WUMAG-Triebwagen aktuell

### *Arbeitseinsatz am 12. Januar 2019 in Harsefeld*

(AE) Am 12. Januar 2019 trafen sich drei Väter mit ihren Söhnen zum Arbeitseinsatz am Vereinsgelände in Harsefeld.

Zunächst erfolgte die Säuberung des Wagenkastens von unten mit dem Hochdruckreiniger. Anschließend wurde er mit Drahtbürsten bearbeitet.



Im Bereich der Pufferbohlen wurden zunächst die Bereiche hinter den Puffern (die entfernt waren) mit der Drahtbürste gereinigt und loser Rost mit der Hammer abgeklopft. Die Endbearbeitung erfolgte mit der Flex. Schließlich wurden die gereinigten Bereiche mit neuer Rostschutzfarbe lackiert.

Im Freigelände fanden auch Arbeiten statt: Speziell rund um den Container, in dem sich die Kleinfahrzeuge befinden, wurden die Brombeer-Ranken und anderer Wildwuchs entfernt und auch die Wurzeln ausgegraben. Zum Schluss erfolgte eine Reinigung des Bereichs vor dem Container mittels Hochdruckreiniger. Die hinter dem Container zwischen einem Schienenstapel wachsenden kleinen Bäume wurden teilweise auf den Stock gesetzt.

Leider war das Wetter nicht das Beste, was aber an der Stimmung bei den Aktiven keinen Abbruch leistete.

### **WUMAG-Triebwagen aktuell** *Regelmäßige Arbeitseinsätze in Harsefeld*

(AE) Seit dem 07.08.2019 findet regelmäßig an jeden zweiten Mittwoch ab 18:00 h ein Arbeitseinsatz am Vereinsgelände in Harsefeld statt. Mittlerweile bildete sich ein fester Stamm an Mitgliedern, die regelmäßig anwesend sind. – Die nächsten Einsätze finden am 08.01.2020, 22.01.2020 und am 05.02.2020 statt. Jeweils ab 18:00 h wird gearbeitet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Jeder ist herzlich willkommen!



Nach getaner Arbeit wird anschließend im Vereinshaus zusammengessen.

(JD) Anlässlich einer Vorstandssitzung am 23. Dezember 2019 wurde unter anderem festgelegt, dass einige Bäume hinter unserer Fahrzeughalle zu groß geworden sind und die Gebäudesubstanz beeinträchtigen. Kurzfristig wurde ein Arbeitseinsatz anberaumt. So konnte noch im alten Jahr ein umfangreicher Arbeitseinsatz durchgeführt werden.

Mit vereinten Kräften wurde der Bereich hinter der Halle von Buschwerk, wuchernden Brombeersträuchern und mehreren Bäumen befreit. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

### **WUMAG-Triebwagen aktuell** *Finanzielle Unterstützungen aus öffentlicher Hand*

(AE) In Zusammenarbeit mit Herr Booden/Museum & Co. stellten wir unter anderem beim Flecken Harsefeld und der „Alles Gute“-Stiftung der Kreissparkasse Stade Anträge auf finanzielle Unterstützungen zur Durchführung der Hauptsuchung beim WUMAG-Triebwagen.



Der **Flecken Harsefeld** behandelte unseren Antrag über eine Zuwendung in Höhe von 30.000,00 € am 19.11.2019 in der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Asfeldangelegenheiten. Im Rahmen dieser Sitzung kam es zu einem Ortstermin zwecks Besichtigung der Anlagen.

### **1050 Jahre Harsefeld**

(AE) M. zum Felde nahm am 7. November 2018 zum ersten Mal für den Verein an dem Treffen des Arbeitskreises „1050 Jahre Harsefeld“ teil und stellte seine Überlegungen, wie wir an den Veranstaltungen teilnehmen können, der Versammlung vor.

Im Rahmen einer **Festwoche** wurde das Jubiläum vom 7. bis 16. Juni 2019 groß gefeiert. Auftakt bildete der Abend der Begegnung am Freitag, 7. Juni im Klosterpark. Daran nahmen wir mit einem Informationsstand teil. – „Der Abend der Begegnung“ bietet uns die Möglichkeit, sich besser kennen zu

lernen, Kontakte zu knüpfen und einfach die Vielfalt an Harsefelder Gruppen und Initiativen an einem Abend zu erleben“, so das Organisationsteam.

Am 9. und 10. Juni **öffneten wir unsere Türen** auf dem Betriebsgelände und präsentierten die Draisinen, den WUMAG-Triebwagen, die Beiwagen und die Ausstellung im Museumsraum. An den beiden Tagen besuchten bei hervorragendem Wetter zusammen circa 120 interessierte Gäste, darunter viele Kinder und einige Gäste aus der Partnergemeinde Asfeld (Frankreich), das Gelände und zeigten sich überwiegend sehr interessiert an den Fahrzeugen und dem Vereinsgeschehen. Ein nennenswerter Spendenbetrag rundete die Veranstaltung ab.



*Viele „Fahrgäste“ im Beiwagen...*

Um das **Vereinsgelände** in einem vorzeigefähigen Zustand zu präsentieren, waren mehrere Arbeitseinsätze erforderlich. – Von P. zum Felde wurde in Eigenarbeit die Zuwegung vom Adolf-Peter-Krönke-Weg zum Vereinshaus von Unkraut befreit. Außerdem waren einige Bohlen am Überweg beim Vereinshaus zu erneuern. Auch hier geht der Dank an P. zum Felde für die geleistete Arbeit. – Schließlich war der Container, in dem sich die Kleinfahrzeuge befinden, abgesackt, so dass die Draisinen nicht mehr herausgefahren konnten. J. Dammann hat zusammen mit H. Wiegers den Container angehoben und mit Steinen unterfüttert. Am Samstagvormittag wurde mit vereinten Kräften der anwesenden Mitglieder mittels Besen und Staubsauger das Vereinshaus und der Lokschuppen gefegt sowie diversen Spinnen und Wollmäusen das Fürchten gelehrt.

Leider stellten wir dabei auch fest, dass erneut **Vandalismus** getrieben wurde. Unausgelastete Zeitgenossen verschafften sich auf ungeklärte Weise Zugang zum Lokschuppen und bemalten die beiden Beiwagen an der Seite mit schwarzer Rostschutzfarbe. Außerdem war am Küchenfenster im Vereinshaus ein Einbruchversuch festzustellen.

len. Von M. zum Felde wurde umgehend die örtliche Polizei informiert. Kurz nach dem Telefonat erschienen die Beamten und es konnte Anzeige wegen Sachbeschädigung erstattet werden.

### **Erster Brennstoffzellenzug der Welt im Fahrgastbetrieb bei der EVB**

(AE/EVB) Seit dem 17. September 2018 verkehren die ersten beiden Vorserienfahrzeuge im regelmäßigen Verkehr der EVB im Weser-Elbe-Netz zwischen Cuxhaven, Bremerhaven, Bremervörde und Buxtehude. Einen Tag vorher fanden sich Vertreter vom Fahrzeughersteller Alstom, der EVB, der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen, aus Landes- und Bundesministerien sowie internationale Pressevertreter in Bremervörde zur Präsentation ein.

Der Zug vom Typ „Coradia iLint 54“ ermöglicht emissionsfreie Mobilität, denn er stößt nur Wasserdampf aus. Er verfügt neben zwei Brennstoffzellen, die Wasserstoff und Sauerstoff zu Strom umwandeln, zusätzlich über zwei große Batterien, die die beim Bremsen entstehende Energie speichern und den Zug beim Beschleunigen zunächst mit Strom versorgen, bevor auf die Brennstoffzelle umgeschaltet wird.

Die beiden Wasserstoffzüge locken auch mehr als drei Monate nach ihrer Inbetriebnahme Fernsightteams, Experten und Delegationen von Bahnunternehmen aus aller Herren Länder in die Region. Die ganze Welt ist an dem „Zukunfts-Zug“ aus dem Elbe-Weser-Dreieck interessiert. „Wir hatten kürzlich ein Filmteam vom amerikanischen Sender CNN hier“, berichtet EVB-Pressesprecherin Andrea Stein. Auch der japanische Rundfunk habe schon eine Reportage gemacht. Allgemein habe es sehr viele Anfragen vor allem aus Asien gegeben, nicht nur seitens der Presse. Unter anderem sei der indonesische Botschafter vor Ort gewesen, um sich zu informieren.

An manchen Tagen bis zu zehn Presseanfragen zum Thema Wasserstoffzug erhält auch Tanja Kampa, Unternehmens-Sprecherin von Alstom, dem Hersteller des blauen Wunder-Zuges. Der französische Konzern produziert die Fahrzeuge in seinem deutschen Werk im niedersächsischen Salzgitter. Die Namen der unzähligen Zeitungen aus aller Welt, die sich bei ihr gemeldet haben, könne sie sich gar nicht alle merken, so Kampa. Dass aber weltbekannte Postillen wie die „New York Times“ Reporter geschickt hätten, finde sie schon bemerkenswert. Personell könne man den medialen Ansturm gar nicht mehr bewältigen, so



Kampa: „Gerade erst war ein Filmteam des italienischen Staatssenders ‚RAI Uno‘ da.“ Denen habe sie gesagt: „Fahrt mit dem Zug, befragt die Passagiere und filmt alles, aber begleiten können wir euch nicht.“

Am 12. Januar 2019 erschien ein Bericht über die Triebwagen im Wochenblatt „Neue Stader“, dem unter anderem die Informationen für diese Abhandlung entnommen wurden. Auf [www.evb-Elbe-weser.de](http://www.evb-Elbe-weser.de) kann der Einsatzplan der Brennstoffzellenzüge eingesehen werden.

### Dampflokomotive in Harsefeld Süd zu Gast



(AE/JD) Am 26. Mai 2019 besuchte die Dampflok 86 333 der Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn mbH mit einem Sonderzug im Rahmen einer Rundfahrt durch das Elbe-Weser-Dreieck auch den Bahnhof Harsefeld Süd. Dort versorgte die Feuerwehr die Dampflok mit den notwendigen Wasservorräten. Außerdem gab es eine Scheineinfahrt und die Fahrgäste konnten das Vereinsgelände besichtigen. Leider war das Wetter nicht das Beste.

### Vereinsausflug 2019

(JD) Am 1. September 2019 fand eine Vereinsausfahrt zu den Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahnfreunden statt. Mit 11 Teilnehmern trafen wir uns

morgens am Vereinsgelände und machten uns auf den Weg nach Harpstedt. Unterwegs gab es bei einer kurzen Pause ein leckeres Frühstück an der Autobahn.

In Harpstedt haben wir sehr gepflegte Bahnanlagen und einen hervorragenden Museumszug vorgefunden. Mit dem Dampfzug haben wir eine gemütliche Reise nach Delmenhorst unternommen und die abwechslungsreiche Landschaft genossen. Der schönste Platz war dabei auf der Plattform des ersten Wagens direkt hinter der Lok.



Nachdem wir wieder nach Harpstedt zurückgekehrt sind, konnten wir uns noch in einem Café stärken, bevor es wieder gen Heimat ging.

### Mitgliederbewegungen

(AE) Wir begrüßen die neuen Mitglieder Bernd Kittler, Henning Wiegers, Kristof Schadwinkel und Martin Stubbe und heißen sie im Verein herzlich willkommen.

Wir trauern um das Gründungsmitglied Ilse Mallien. Sie verstarb am 08.05.2019.

### VDMT aktuell

(AE/VDMT) Die 77. **Museumsbahnertagung** des Verband Deutscher Museums- und Touristikbahnen (VDMT) fand vom 31. Oktober bis 3. November 2019 im Dampflokwerk Meiningen der DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH statt. Rund 120 Teilnehmer und Teilnehmerinnen reisten an. Neben einer Werksbesichtigung gab es unter anderem Vorträge zur neuen europäischen Zugsicherung ETCS und zur CO<sub>2</sub>-Bepreisung.

### Impressum:

Vereins-Nachrichten der Buxtehude-Harsefelder Eisenbahnfreunde e. V.  
Auflage dieser Ausgabe: 90 Stück – Bezug im BHEF-Mitgliedsbeitrag enthalten.